

Weiterbildung Intensivpflege und Anästhesie; Schwerpunkt Erwachsenenbereich (SächsGfbWBVO)

Beginn ist der 05.05.2023

Die Pflege und Betreuung kranker Menschen auf Intensivüberwachungs- und Intensivbehandlungsstationen sowie in den anästhesiologischen Abteilungen stellt eine komplexe Herausforderung dar. Steigende Anforderungen, wie etwa eine stetig steigende medizinisch-technische und pflegerische Entwicklung, eine höhere Lebenserwartung der Menschen und damit einhergehend eine steigende Anzahl multimorbider Menschen und nicht zuletzt eine höhere Erwartungshaltung an die medizinisch-pflegerischen Versorger, erfordern eine hohe Qualifikation der dort beschäftigten Pflegefachkräfte.

In der Weiterbildung werden Kenntnisse, Fertigkeiten und Verhaltensweisen auf der Grundlage eines patientenorientierten Berufsverständnisses und eines engen Theorie-Praxis-Transfers vermittelt. Hierbei stehen die Erweiterung und Vertiefung von allgemeinem und spezifischem Fachwissen sowie die Förderung der medizinisch-pflegerischen Handlungskompetenz unter Berücksichtigung psychosozialer und ethischer Aspekte im Vordergrund.

Die Weiterbildung ist über zwei Jahre berufsbegleitend organisiert. Der theoretische und praktische Unterricht beinhaltet mindestens 720 Unterrichtsstunden in der Grund- und Aufbaustufe. Diese sind in Präsenzzeit und als selbstgesteuertes Lernen (z.B. in Form von E-Learning) geplant. Die Weiterbildung ist modular gestaltet. Jedes Modul wird mit einem Leistungsnachweis abgeschlossen. Die berufspraktischen Anteile der Weiterbildung umfassen 2000 Stunden in verschiedenen Einsatzbereichen.

Die Weiterbildung ist staatlich anerkannt und entspricht den Vorgaben der geltenden Sächsischen Weiterbildungsverordnung in den Gesundheitsfachberufen (SächsGfbWBVO).

Die Aufgaben

Beginn der Grundstufe: 05.05.2023

Alternativ zu diesem Termin ist auch ein Einstieg in die Grundstufe mit Beginn am 13.11.2023 möglich.

Beginn der Aufbaustufe: August 2024

Ende der Weiterbildung: Dezember 2025

Weiterbildungskosten: 5.950,00 €

Die Kosten für Mitarbeiter/-innen des UKL werden über eine Weiterbildungsvereinbarung geregelt.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite.

Ihr Profil

- Berufsabschluss in der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege bzw. in der (Kinder-) Krankenpflege
- Berufserfahrung von mindestens sechs Monaten in dem Fachgebiet Intensivpflege und Anästhesie
- Gewährleistung des Weiterbildungsabschlusses innerhalb von 42 Monaten gem. SächsGfbWBVO §1 Abs. 1
- Sicherstellung der individuellen Bearbeitung der E-Learning-Lehreinheiten

Bewerbungsunterlagen:

- Motivationsschreiben (Mitarbeiter/-innen des UKL: Antrag zur Aufnahme einer Weiterbildung für Gesundheitsfachberufe: <http://roxtra.medizin.uni-leipzig.de/Roxtra/doc/showfile.aspx?FileID=50565>)
- tabellarischer Lebenslauf
- Kopie der Urkunde des Berufsabschlusses in der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege bzw. in der (Kinder-)Krankenpflege
- Kopie des Zeugnisses über die staatliche Prüfung in der Gesundheits- und (Kinder-)Krankenpflege bzw. in der (Kinder-)Krankenpflege
- Nachweis über eine mindestens sechsmonatige Berufserfahrung in dem Fachgebiet Intensivpflege und Anästhesie
- Teilnahmebestätigungen besuchter einschlägiger Fort- und Weiterbildungen

Alle Bewerbungen sind unter Angabe der Ausschreibungsnummer bis spätestens **30.11.2022** schriftlich einzureichen und an den Bereich 4 – Personal, Recht und Compliance, Liebigstraße 18, Haus B, 04103 Leipzig, zu richten. Wir bitten darum, keine Bewerbungsmappen zu verwenden, sondern ausschließlich Kopien einzureichen, da Ihre Unterlagen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens datenschutzgerecht vernichtet werden.

Mit dem Absenden Ihrer Bewerbung willigen Sie ein, dass Ihre im Rahmen der Bewerbung bereitgestellten personenbezogenen Daten zum Zweck der Bewerbung verarbeitet werden. Die Informationen zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten für Bewerber finden Sie [hier](#).

Ihr Ansprechpartner

Auskünfte zum Bewerbungsverfahren erteilt **Frau Ines Kamprad** unter 0341/ 97-26028 bzw. ines.kamprad@uniklinik-leipzig.de.